



CDU
AUMÜHLE

Liebe Aumühlerinnen
und Aumühler,

Ende Dezember erreichte uns eine finanzielle Hiobsbotschaft. Auf die Gemeinde kommen kurz- und mittelfristig weitere größere Ausgaben zu. Sie betreffen – neben der **Feuerwehr** und **einzelnen Straßensanierungen** – **vor allem das Sport-und Jugendheim.**

Im Mai 2021 hatte sich die Gemeindevertretung mit den Stimmen der UWG und SPD (gegen die Stimmen der CDU!) für eine Sanierung und gegen einen Ersatzbau des **Sport-und Jugendheims** entschieden, obgleich ein Neubau gerade einmal ca. 800 Tsd. EUR teurer gewesen wäre als die vom vorbereitenden „Experten-Team“ veranschlagten 1,6 Mio. EUR für die Sanierung.

Jetzt liegt die Kalkulation des von der Gemeinde beauftragten Architekten für die Sanierung bei einer erschreckenden Verdopplung der Sanierungskosten!! Das war für uns schon im Juni 2021 absehbar (s. der Sachsenwalder Juni 21/ Stichwort "Aumühler Elphi") und man fragt sich: wie kann man so danebenliegen? Diese Summe ist auch nicht mit Preissteigerungen zu erklären, die sich ebenfalls schon im vergangenen November abzeichneten. Für uns als CDU ist das Thema Sanierung nun endgültig gescheitert. Wegen der Finanzen, aber – und das ist das einzig Erfreuliche – auch wegen der ohnehin zu erwartenden Flickschusterei an einem maroden Gebäude. Es ist dringend notwendig, schnellstmöglich mit einem neuen (kompetenten) Team neue Wege zu gehen. Für die bisherigen Befürworter der Sanierung gilt der Rat: Es ist nie zu spät, klüger zu werden.

IHR CDU-ORTSVERBAND AUMÜHLE